

Die Zufahrt des Kieswerks verfügt über ein verfahrbare Tor.
Die Anlage funktioniert nicht, wie geplant.

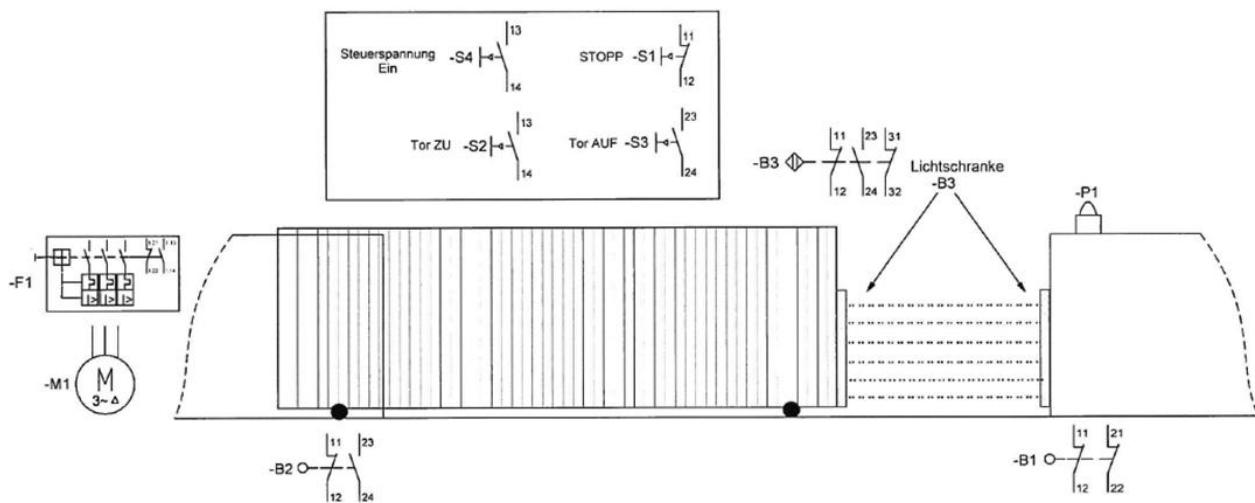
Folgende Funktionsweise wurde vereinbart:

- Der Antrieb des Motors -M1 erfolgt mithilfe einer Wendeschützschaltung.
- Mit dem Taster -S4 wird die Anlage betriebsbereit geschaltet („Steuerspannung EIN“).
- Mit dem Taster -S2 wird das Tor geschlossen.
- Mit dem Taster -S3 wird das Tor geöffnet.
- Mit dem Taster -S1 kann das Verfahren des Tores gestoppt werden.
- Es ist eine Tasterverriegelung ohne direkte Umschaltung gefordert.
- Am Tor ist eine Lichtschranke verbaut, die den Verfahrbereich des Tores überwacht.
- Wenn der Lichtstrahl der Lichtschranke unterbrochen wird, soll ein Zufahren des Tores verhindert werden.
- Wird die Lichtschranke während des Zufahrens ausgelöst, so soll das Tor gestoppt und automatisch aufgefahren werden.
- Wurde das Tor komplett geöffnet, so soll es mithilfe eines Zeitrelais (-K2) automatisch nach zwei Minuten wieder geschlossen werden.
- Wenn die Lichtschranke ausgelöst hat, soll das automatische Zufahren ebenfalls erst nach zwei Minuten erfolgen (ohne weiteres Auslösen der Lichtschranke).
- Die Warnleuchte -P1 zeigt an, wenn das Tor in Bewegung ist.
- Um den Motor zu schützen ist ein Motorschutzschalter (-F1) verbaut.
- Aus Sicherheitsgründen ist ein Not-Halt -S0 vorzusehen.

Der Steuerstromkreis ist fehlerhaft gezeichnet!

Ihre Aufgabe ist es, die Fehler im Steuerstromkreis mithilfe einer CAD-Anwendung zu berichten!

Technologieschema:



Blatt-Nr.:	BKT Moers	Arbeitsblatt Caddy++ EIB/KNX	Datum:
So25_3			_____

Steuerstromkreis mit Fehlern:

